

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustelgebübr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

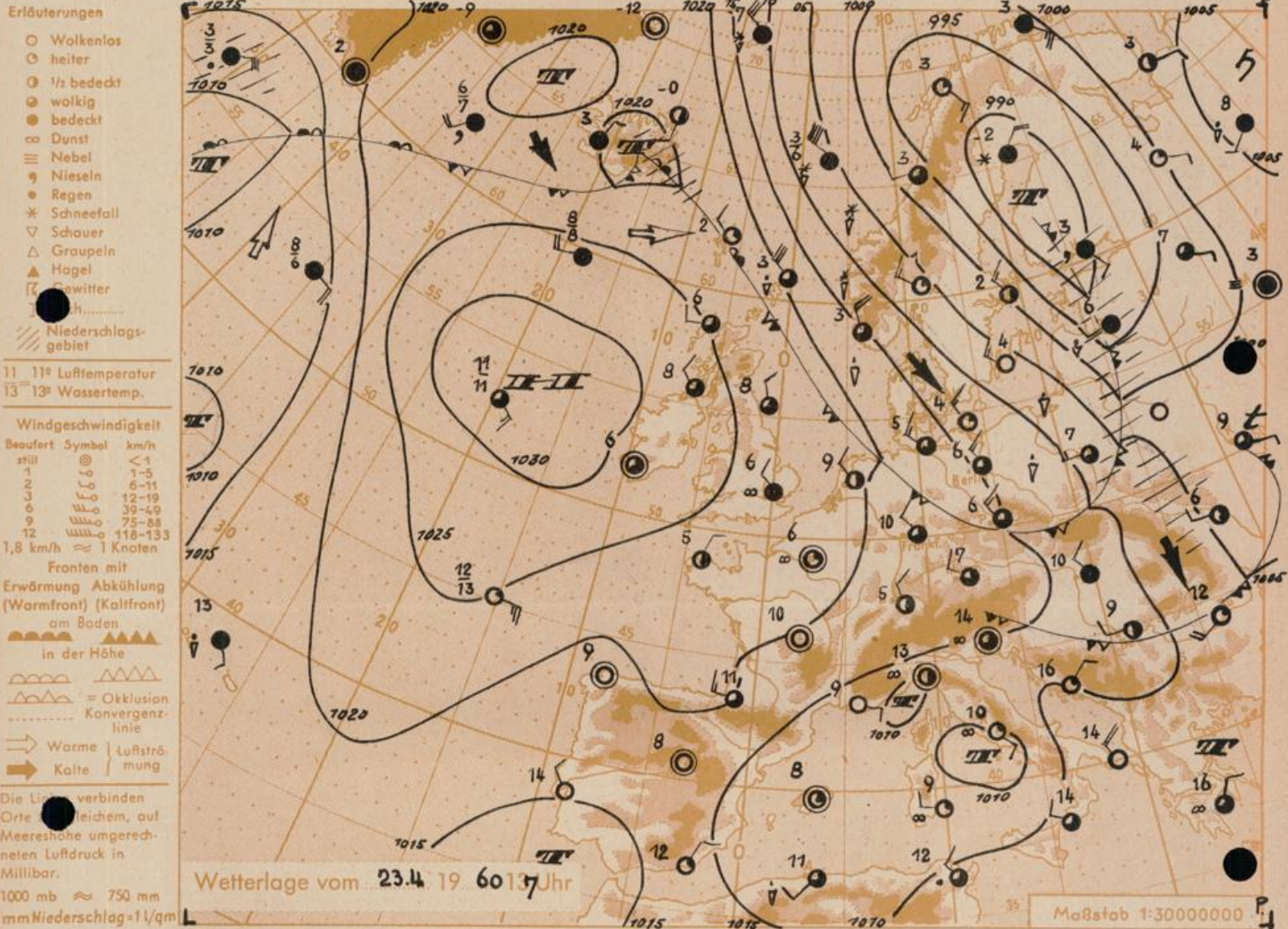
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postschick-Kto. München 876 10

11. Jahrgang

Weiterbericht für Sonntag, 24. April 1960

Nummer 114



Übersicht: Vom Nordmeer hat sich das neue Tiefdruckgebiet südostwärts nach Finnland verlagert, es wird sich nur mehr langsam nach Osten bewegen. Im Zusammenwirken mit dem ostatlantischen Hoch wird Polarluft aus dem isländischen Raum nach Mitteleuropa geführt: Während die Temperaturen in Nordbayern, das schon gestern von der Kaltluft erfaßt war, wenig verändert sind, ist es heute Mittag südlich der Donau um 3 bis 5 Grad kälter als vor 24 Stunden. Trotz der merklichen Abkühlung ist aber bisher nur vereinzelt Regen gefallen.

Eine Störung, die mit Luftdruckfall bei Island erkennbar ist, wird südostwärts ziehen, ohne die Gesamtlage zu ändern.

Vorhersage für Sonntag, den 24.4. und Montag, den 25.4.1960, ausgeg. am 23.4. 15 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Vorwiegend stärker bewölkt oder bedeckt, besonders nach Osten zu auch vereinzelt Regen oder Regenschauer. Weiterhin recht kühl, Schneefallgrenze in den Alpen bei 1100 bis 1300 m. Bei nächtlichem Aufklaren Nachtfrostgefahr. Mäßiger, teilweise böiger Wind aus West bis Nord.

Weitere Aussichten: Kühl, vereinzelt Regen, Nachtfrost gefahr.

Pi